

# Halderstone



Trainingsmodul

# Bewertung der Risiken & Auswirkungen von KI-Systemen

Auswirkungen und Schäden von KI beurteilen, Ergebnisse dokumentieren  
und mit Risikoentscheidungen im KI-Managementsystem verknüpfen



# Sind Ihre KI- Risikoentscheidungen auf eine echte Wirkungsanalyse abgestützt?

## Überblick

Allgemeine Aussagen zu KI-Risiko verbessern  
Entscheide selten. Wirksame Governance braucht  
ein strukturiertes Verständnis dafür, wer betroffen  
sein kann, wie Schäden entstehen können und wie  
sich Wirkungen in Risikobeurteilungen übersetzen.

Dieses Modul erklärt, wie Sie die Erwartungen aus  
ISO/IEC 42001 an die Wirkungs- und  
Schadensbeurteilung interpretieren, klare  
Beurteilungseinheiten festlegen und betroffene  
Parteien identifizieren. Die Teilnehmenden  
entwickeln Schadensszenarien, analysieren  
Wirkungspfade und wenden die  
organisationsinternen Risikokriterien an, um  
Ausmass und Eintrittswahrscheinlichkeit zu  
bewerten. Der Fokus liegt auf dokumentierten  
Beurteilungen, die rückverfolgbar, belastbar und klar  
mit Risikodezisionen sowie der Akzeptanz des  
Restrisikos verknüpft sind.



## Zielgruppe

- Personen, die ein KI-Managementsystem gemäss ISO/IEC 42001 entwerfen, aufbauen, betreiben oder verbessern
- Führungskräfte und Bereichsleitende, die für Wirksamkeit und Leistung eines KI-Managementsystems verantwortlich sind
- Personen, die für Prozesse, Politiken, Anwendungen, Risiken oder Risikosteuerungsmassnahmen im Zusammenhang mit KI verantwortlich sind
- Auditfachleute für ISO/IEC 42001, die ihr Verständnis für bewährte Managementpraktiken vertiefen wollen (nicht Audittechnik)

# Ist dieses Modul für Sie das Richtige?

## Es passt gut für Sie, wenn Sie...

- KI-Wirkungen und Schäden in konkreten, entscheidungsreifen Begriffen beurteilen müssen.
- erklären wollen, wer wie geschädigt werden könnte und weshalb das relevant ist.
- Einsatz-, Freigabe- oder Fortführungsentscheide begründen müssen.
- Wirkungs- und Schadensbeurteilungen brauchen, die Audits und Aufsicht standhalten.
- ISO/IEC 42001-Risikodokumente und Nachweise unterstützen oder überprüfen.

## Es passt möglicherweise weniger gut für Sie, wenn Sie...

- vor allem nach allgemeinen KI-Risikokonzepten oder KI-Grundlagen suchen.
- technische Risikomodellierung oder quantitative Risikomethoden erwarten.
- operative Steuerungsmassnahmen gestalten oder einführen wollen.
- bereits einen reifen, konsistenten Prozess für die KI-Wirkungs- und Schadensbeurteilung betreiben.

## Zentrale Lernergebnisse

- ISO/IEC 42001-Erwartungen an Wirkungs- und Schadensbeurteilungen interpretieren und auf die Entscheidungsfindung der Organisation beziehen
- Beurteilungseinheiten festlegen und betroffene Parteien sowie Anspruchsgruppen für KI-Systeme identifizieren
- Schadensszenarien und Wirkungspfade beschreiben und Risikokriterien anwenden, um Ausmass und Eintrittswahrscheinlichkeit zu bewerten

## Zusätzliche Fähigkeiten

- Dokumentierte Information erstellen, die Beurteilungen mit Behandlungsentscheiden und der Akzeptanz des Restrisikos verknüpft
- Rein dokumentierte Beurteilungen erkennen, denen es an Glaubwürdigkeit fehlt
- Wirkungs- und Schadensbeurteilungen in bestehende Risiko- und Compliance-Routinen integrieren

# Agenda

## **Wie ISO/IEC 42001 Risiko-, Wirkungs- und Schadensbeurteilung versteht**

Wie sich KI-spezifische Wirkungs- und Schadensbeurteilung von einer allgemeinen Unternehmensrisikobeurteilung abgrenzt und wie die Ergebnisse Entscheidungen der obersten Leitung unterstützen sollen

## **Wie die Beurteilungseinheit und ihre Grenzen festgelegt werden**

Wie genau festgelegt wird, was beurteilt wird, und wie Grenzziehungen erkannt werden, die die Wirkungs- und Schadensbeurteilung wesentlich verändern

## **Wie Wirkungspfade und Schadenskategorien im KI-Einsatz erfasst werden**

Wie sich das Verhalten eines KI-Systems auf reale Auswirkungen zurückführen lässt und wie typische Schadenskategorien sowie betroffene Parteien auf individueller bis gesellschaftlicher Ebene erkannt werden

## **Wie die Risikomethodik der Organisation auf KI-Schäden angewendet wird**

Wie sich KI-Schadensszenarien mit den bestehenden Risikokriterien in klare Risikobeurteilungen übersetzen lassen und wie Annahmen, Unsicherheiten und Vertrauen explizit festgehalten werden

## **Wie Behandlung und Entscheidrational nach ISO/IEC 42001 begründet werden**

Wie Beurteilungsergebnisse mit Einschränkungen, Steuerungsmassnahmen und Nutzungsvorgaben verknüpft werden und wie die Akzeptanz des Restrisikos, Eskalationen und Freigaben dokumentiert werden

## **Wie dokumentierte Information und Rückverfolgbarkeit zu verstehen sind**

Wie sich ein minimaler, belastbarer Satz von Aufzeichnungen festlegen lässt, der die Rückverfolgbarkeit zu Verpflichtungen, internen Anforderungen und Überwachungsinputs unterstützt, ohne zu überladen

## **Wie gute Nachweise aus Auditsicht aussehen, ohne vertiefte Auditpraxis**

Wie sich Nachweismuster erkennen lassen, die Auditoren für die Wirkungs- und Schadensbeurteilung erwarten, und wie häufige Schwachstellen wie vage Aussagen und unklare Annahmen vermieden werden

## **Praxisworkshop**

Anwendung der erlernten Konzepte, Methoden und Ansätze in einem realistischen Praxisfall

# Enthaltene Unterlagen

## Lernunterlagen

- Foliensatz
- Workbook für Teilnehmende

## Vorlagen & Werkzeuge

- Vorlage für KI-Wirkungs- und Schadensbeurteilung
- Canvas für betroffene Gruppen und Schadenszuordnung
- Arbeitsblatt für Risikokriterien (Anbindung an die bestehenden Risikokriterien der Organisation)
- Checkliste für Auslöser einer erneuten Beurteilung
- KI-Prompt-Sammlung

## Bestätigung

- Teilnahmebestätigung

# Vorbereitungshinweise

## Vorausgesetzter Hintergrund

Dieses Modul setzt voraus, dass die Teilnehmenden bereits mit einem Managementsystem und einem einfachen Risikoprozess arbeiten können und KI-Systeme auf praktischer Ebene verstehen.

Hilfreicher Hintergrund umfasst:

- Vertrautheit mit Rollen, Verantwortlichkeiten und der Praxis für dokumentierte Information in Managementsystemen
- Arbeitskenntnisse der Risikokriterien der Organisation sowie der Erwartungen an Freigabe und Eskalation
- Grundverständnis von Konzepten des KI-Lebenszyklus und typischen Arten, wie KI versagen oder missbraucht werden kann

## Vorbereitungsmodule

### Grundlagen (je nach Vorwissen)

Hilfreich, wenn Sie mit den zugrunde liegenden Konzepten noch wenig vertraut sind

- Risikomanagement
- Grenzen & Fehlermodi von KI
- Lebenszyklus & Inventar von KI-Systemen

### Unterstützend (optional)

Hilfreich, aber nicht erforderlich, um wirksam teilnehmen zu können

- KI-Systeme & Architekturen

# Organisatorisches

## Verfügbare Sprachen

- Englisch
- Deutsch

## Durchführung - Standard

- Virtueller Live-Unterricht
- Blended Learning (E-Learning + Live)

## Durchführung - individuell

- Vor-Ort-Durchführung bei Ihnen
- Inhalte angepasst an Ihre Organisation



# Halderstone

**Halderstone by Langer & Co**

Zürcherstrasse 2

CH-8852 Altendorf

Schweiz

[info@halderstone.com](mailto:info@halderstone.com)

[www.halderstone.com](http://www.halderstone.com)